



Ferienakademie
**Faszinierendes
Andalusien**
Juden, Christen und
Mauren in Südspanien
7. bis 16. November 2018 (Mi.-Fr.)

Einladung

Andalusiens märchenhaft wirkende Städte Sevilla, Córdoba, Granada und Ronda legen in besonderer Weise beredtes Zeugnis ab von der mittelalterlichen Epoche der „Convivencia“: von der friedlichen Koexistenz von Juden, Christen und Muslimen. Angesichts dieses bis heute eindrucksvollen architektonischen und literarischen Erbes laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam mit dem Religions- und Islamwissenschaftler Matthias Franze, der seit vielen Jahren in Andalusien lebt, Spuren religiöser Toleranz zu folgen und zu deuten: Welche Monumente, Stadtteile, Straßenzüge, Verzierungen... zeugen von jener Zeit? Was prägte einst hier das Zusammenleben der Angehörigen der drei Buchreligionen? Welche gesellschaftlichen und auch religiösen Bedingungen waren vonnöten, um Perioden dieses relativ friedlichen Miteinanders zu ermöglichen? Antworten auf diese und weitere Fragen bietet diese Ferienakademie ebenso wie Sie die Landschaftsvielfalt sowie Küche und Keller Andalusiens erleben.

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Mittwoch, 7. November 2018

Bienvenidos a Andalucía!

Lufthansa-Flug von Frankfurt/Main (12.00 Uhr) nach Málaga (14.55 Uhr) und Empfang durch Matthias Franze. In der quirligen Stadt gibt der Spaziergang Eindrücke von der Kathedrale, die aufgrund ihres fehlenden Südturms im Volksmund auch La Manquita („Die Einarmige“) genannt wird, führt vorbei am Picasso-Museum und zur Alcazaba-Burg. Nach einer Fahrt entlang der Axarquía-Küste wird das Hotel Villa Flamenca*** in Nerja erreicht.

Donnerstag, 8. November 2018

Granada – Symbol für das maurische Andalusien

Über die wenig befahrene und spektakuläre Bergstraße der Sierra Almijara wird Granada erreicht, wo die maurische Kultur ihre letzte Blütezeit vor der Reconquista erlebte. Der Spaziergang führt durch das lebendige Albaicín-Viertel. Interessant ist auch die Madrasa, die 1349 von Yusuf I. gegründete Koranschule und Universität des maurischen Granadas, an der Recht, Medizin und Mathematik unterrichtet wurden. Weitere Akzente setzen die Besuche des von den Nasriden erbauten Corral de Carbón („Kohlenhof“) sowie des früheren Seidenmarktes.

Freitag, 9. November 2018

Granada – Faszination Alhambra

Heute steht vor allem die wichtigste Sehenswürdigkeit der Stadt im Zentrum: Die Alhambra! Sie fasziniert mit

der weitläufigen reich ausgestatteten Palastanlage der nasridischen Könige und gilt als Höhepunkt der islamischen Baukunst. Unvergessen bleiben auch die zahlreichen Innenhöfe, darunter der bekannte „Löwenhof“ oder die arabischen „Paradies-Gartenanlagen“ des Generalife. Nach Rückeroberung durch die Katholischen Könige entstand auf der Alhambra der Palast Karls V., für den Teile der ursprünglichen Nasridenpaläste abgerissen wurden. Zurück in der Innenstadt, lohnen Besuche der Kathedrale und der Capilla Real, die als Grabkapelle der Katholischen Könige Isabella I. und Ferdinand II. nach der Rückeroberung Spaniens von den Arabern errichtet wurde.

Samstag, 10. November 2018

Córdoba und die Blüte von al-Andalus

Durch endlos scheinende Ölbaumhaine führt die Fahrt nach Córdoba, denn hier erlebte al-Andalus die politische und kulturelle Blüte. Zuvor Halt bei einer traditionellen Ölmühle, wo seit über 200 Jahren Olivenöle bester Qualität im Familienbetrieb produziert werden (Besichtigung und Tapas-Mittagessen). Auch wenn nur Ruinen erhalten sind, lohnt ein Stopp bei der ehemaligen Residenzstadt der omayyadischen Kalifen Medinat Az-Zahra: Hier bieten sich weitere interessante Einblicke in die Omayyaden-Zeit und ein beeindruckender Blick über Córdoba.

Sonntag, 11. November 2018

Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes.

Córdoba – im Spiegel maurischer und jüdischer Kultur

Die heutigen Etappen verdeutlichen, wie das Erscheinungsbild der Stadt einerseits durch maurische Einflüsse geprägt ist, hier andererseits aber auch eine starke jüdische Kultur bestand. Beredte Zeugnisse sind u. a. die Mezquita Catedral, die überaus beeindruckende Kathedrale und frühere Moschee sowie die Juderia, das ehemalige Judenviertel mit der Synagoge sowie die kleine Casa Andalusi. Der Spaziergang durch die östliche Altstadt führt auch zum Erinnerungszentrum Casa de Sefarad: Hier bietet der Vortrag eines andalusischen Historikers mit anschließendem Gespräch weitere Aufschlüsse über jene Blütezeit.

Montag, 12. und Dienstag, 13. November 2018

Sevilla – „Königin Andalusiens“

Fahrt durch das Tal des Flusses Guadalquivir nach Sevilla, Schauplatz in Weltliteratur und Oper. Nach einer Panoramafahrt entlang prachtvoller Alleen startet der Spaziergang von der Plaza America, führt durch den María-Luisa-Park bis zur imposanten Plaza de España, wo farbenfrohe Kacheln Szenen der spanischen Geschichte darstellen. Ziele sind auch das Hospital de Caridad, dessen Kirche

Hinweise

als barockes Gesamtkunstwerk konzipiert wurde, der weitläufige Alcázar-Palast, der von maurischen Architekten für einen christlichen König erbaut wurde und Elemente des Mudéjar-Stils und der Gotik vereint, sowie die drittgrößte Kathedrale der Welt mit dem berühmten Giralda-Kirchturm, der einst ein maurisches Minarett war. Auch die Architektur des schönsten Zivilpalastes der Stadt, das Pilatus-Haus, ist „typisch andalusisch“.

Mittwoch, 14. November 2018

Über Jerez de la Frontera nach Cádiz

Die Fahrt in die „Stadt des Lichtes und des Windes“ wie Cádiz genannt wird, wird in Jerez de la Frontera unterbrochen, die als „Stadt der Pferde und des Weines“ gilt. So darf hier die Besichtigung eines Sherry-Weinkellers inklusive Weinverkostung nicht fehlen. Später zeigt der Spaziergang in Cádiz die Altstadt, die weithin sichtbare Catedral Nueva auf dem Domplatz, das Oratorium San Felipe Neri, das ehemalige Frauenhospital, auf dessen Außenfassade die Vorgaben der bürgerlichen Architektur des frühen 18. Jahrhunderts abgebildet sind, und den Torre Tavira, der wie die anderen Wachtürme vom Handel und Wohlstand der Stadt im 18. Jahrhundert zeugt.

Donnerstag, 15. November 2018

Über die Route der Weißen Dörfer nach Málaga

Vom Atlantik geht es über die Route der Weißen Dörfer ins malerisch auf einem Felsplateau gelegene Ronda, das auch Literaten wie Rainer Maria Rilke oder Ernest Hemingway faszinierte. Hier beginnt der Rundgang bei der berühmten Brücke über die Guadelevín-Schlucht, führt an der Stierkampfarena vorbei zur Kirche Santa María la Mayor sowie zum eindrucksvoll gelegenen modernistischen Don Bosco-Haus direkt am Felsen über der Schlucht des El Tejo. Nach einem Stopp in San Pedro de Alcántara wird abends das unmittelbar an der Costa del Sol gelegene Hotel Sol Guadalmar**** erreicht.

Freitag, 16. November 2018

Hasta luego Andalucía

Nach Gelegenheit zu einem Strandspaziergang, zum Lesen, zum Schauen... kurze Fahrt zum Flughafen von Málaga und Lufthansa-Flug (15.50 Uhr) nach Frankfurt/Main (18.50 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Matthias Franze, M.A., Arcos de la Frontera-Cádiz
Religions- und Islamwissenschaftler, Indologe, Kunsthistoriker,
lebt seit 1990 in Andalusien

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Faszinierendes Andalusien** beträgt 2.068,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst

- Lufthansa-Flug von Frankfurt/Main nach Málaga sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad/WC in einem ***-Hotel, vier ****-Hotels und einem *****-Hotel sowie Frühstücksbuffet in den Hotelrestaurants;
- Drei-Gänge-Abendmenü oder -Buffet inkl. Tischgetränken an allen Tagen;
- Tapas-Mittagessen inkl. Tischgetränken am 10.11.2018;
- Sherry-Verkostung am 14.11.2018;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte (ca. 110,00 €) und Gebühren laut Programm;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers mit einem Reisebus am An- und Abreisetag;
- Rundreise mit einem Reisebus laut Programm (außer am 9.11., 11.11. und 13.11.2018);
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Málaga unter Mitwirkung örtlicher lizenzierter Fachkräfte;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotels

- **Nerja:** Nur 400m vom Strand entfernt, begrüßt Sie das 2017 komplett renovierte Hotel Villa Flamenca*** mit 118 Zimmern und einer Dachterrasse. (1 Übernachtung)
- **Granada:** Die Dekoration des Hotels Eurostars Washington Irving***** ist inspiriert vom amerikanischen Schriftsteller Washington Irving und verfügt über eine Bibliothek mit seinen Werken, in der sich unter anderem die Erstausgabe von „Die Alhambra“ befindet. Diese Alhambra befindet sich ganz in der Nähe. (63 Zimmer, 2 Übernachtungen)
- **Córdoba:** Das Hotel NH Collection Amistad**** ist im historischen Zentrum Córdoba gelegen und begeistert mit traditionellen Höfen, Bogengängen und Holzarbeiten seiner zwei maurischen Villen, die im Stil des 18. Jahrhunderts restauriert wurden. (108 Zimmer, 2 Übernachtungen)
- **Sevilla:** Das Hotel Zenit**** wurde 2017 renoviert und verfügt über 126 komfortable Zimmer. (2 Übernachtungen)
- **Cádiz:** Das Hotel Playa Victoria**** beeindruckt mit seiner Lage direkt am Meer und einem einzigartigen Ausblick auf den Atlantik. (188 Zimmer, 1 Übernachtung)
- **Málaga:** Ebenfalls direkt an der Costa del Sol befindet sich das Hotel Sol Guadalmar****. (198 Zimmer, 1 Übernachtung)

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 406,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen.

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen der Akademie anerkennen, an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Overather Str.51, 51429 Bergisch Gladbach, Tel. 02204-408472, Fax 02204-408420, akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de**

Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Bestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 200,00 €. Anzahlung und Restzahlung werden im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 8. Oktober 2018 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Die ausführlichen Allgemeinen Reisebedingungen finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und -krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

